

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte des Klubs der Neubauer Grünen stellen gemäß § 104 WStV zur Bezirksvertretungssitzung am 27. September 2018 nachfolgenden

### **Antrag:**

Die zuständige Stadträtin der Stadt Wien wird ersucht, zukünftig bei allen Bauvorhaben im 7. Bezirk, die im speziellen (wie z.B. Dachausbauten) die Neuerrichtung von Gebäuden oder Gebäudeteilen (Zubauten), Bautätigkeiten, die auch eine Fassadensanierung mit sich bringen und dergleichen, durch eine Art Weisung eine Stellungnahme der MA22 einzuholen, insbesondere was Artenschutz (bauliche Maßnahmen) und Fassaden- sowie Dachbegrünung/ Bewässerung betrifft.

Welchen Stellenwert die Stellungnahme bzw. Empfehlungen der MA22 im Bauverfahren haben, ist im Weiteren zu definieren.

### **Begründung**

Im Sinne der Gesunderhaltung der Neubauer BewohnerInnen in einem der am dichtesten verbauten Bezirke Wiens, in dem auch weitere Nachverdichtung zu erwarten ist sowie der statt findenden Klimaveränderung (Hitzetage, Tropennächte), scheint es opportun zu versuchen, die Bedeutungshebung und Verbesserung des Stadtklimas bzw. -mikroklimas auf möglichst vielen Ebenen zu beschleunigen.

Im Rahmen von im Planungsstadium befindlicher Bauvorhaben könnte dies an einem strategisch idealen und sehr nachhaltig wirksamen Punkt stattfinden. Da proaktive Klimaschutzmaßnahmen durch private BauwerberInnen gesetzlich nur in einem Mindestausmaß vorgeschrieben sind, wäre eine merkbare Hebung des Stellenwertes des Umweltschutzes und Artenschutzes durch eine vorgeschriebene Stellungnahme der MA22 eine wirkungsvolle Ergänzung der diesbezüglichen Bemühungen um eine klimagerechte und zukunftsorientierte Stadt.